

# Bekanntmachungsblatt

der Stadt



Niedernhall

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Achim Beck, Hauptstraße 30, 74676 Niedernhall  
Telefon: 9125-0 • Fax: 9125-31 • E-Mail: [bekanntmachungsblatt@niedernhall.de](mailto:bekanntmachungsblatt@niedernhall.de) • [www.niedernhall.de](http://www.niedernhall.de)

KW 02

12. Januar

2018

## AMTLICHES

*Die Gesundheit ist wie das Salz;  
man merkt nur,  
wenn es fehlt  
(Italienisches Sprichwort)*

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich wünsche Ihnen allen ein gesundes, glückliches und gesegnetes Jahr 2018 und darf Sie recht herzlich einladen zum Neujahrsempfang 2018

**am Sonntag, den 14. Januar 2018  
um 11:00 Uhr  
in die Stadthalle in Niedernhall.**

Am diesjährigen Neujahrsempfang wird unser Referent – **Herr Landrat Dr. Matthias Neth** – zum Thema

**„Der Hohenlohekreis –  
Ein Streifzug durch die Kommunalpolitik des Landkreises“**

auf einige kommunalpolitische tagesaktuelle Themen eingehen.

Die Veranstaltung wird musikalisch von Ina und Nick Wagner begleitet.

Im Anschluss an den offiziellen Teil lade ich Sie recht herzlich zu einem Empfang ein, um gemeinsam bei guten Gesprächen das neue Jahr einzuläuten.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.  
Ihr

Achim Beck  
Bürgermeister

## **Solebad Niedernhall – Gründungsversammlung zur Gründung des „Fördervereins Solebad e.V.“**

Liebe Freunde, Gönner und Unterstützer des Solebads,

am Montag, den 15. Januar 2018 findet um 19:00 Uhr in der Rathaushalle in Niedernhall die Gründungsversammlung zur Gründung des „Fördervereins Solebad e.V.“ statt.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung durch Bürgermeister Beck
2. Wahl eines Versammlungsleiters und eines Protokollführers
3. Feststellung der Anwesenheit
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vereinsgründung und Eintragung als e.V.
5. Beratung und Beschlussfassung über den Satzungsentwurf und die Anmeldung beim Vereinsregister
6. Beratung und Beschlussfassung zur Erlangung der Gemeinnützigkeit des Vereins
7. Wahlen zur Vorstandschaft
8. Wahl der Kassenprüfer/in
9. Festsetzung der Beitragshöhe und -fälligkeit
10. Schlusswort

Der Satzungsentwurf wird bei der Gründungsversammlung am Eingang der Rathaushalle ausgegeben.

Zu dieser Gründungsversammlung sind alle Freunde, Gönner und Unterstützer des Solebads, die ggfs. auch Gründungsmitglied werden möchten, recht herzlich eingeladen.

Ihr

Achim Beck  
Bürgermeister

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am **Montag, den 22.01.2018** statt.

Die genaue Tagesordnung wird rechtzeitig im Bekanntmachungsblatt veröffentlicht.

## **Straßensperrung wegen Baumfällarbeiten**

Von Mittwoch, 17.01., bis Freitag, 19.01.2018, wird die Straße zwischen Weißbach und Guthof wegen Baumfällarbeiten für den kompletten Verkehr gesperrt sein.

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung.

## **Christbaumsammlung**

Am kommenden Samstag wird die Jugendfeuerwehr wieder die Christbaumsammlung in Niedernhall durchführen. Um möglichst alle Bäume sammeln zu können, bitten wir Sie, die Bäume gut sichtbar am Straßenrand ab 8 Uhr bereitzustellen. Bitte entfernen Sie zuvor sämtliche Dekorationen. Sollten Sie einen vergessenen Baum auf der Straße entdecken, können Sie uns bis zum Nachmittag in der Feuerwehr telefonisch unter 07940 6926 erreichen.

In diesem Zuge werden wir zeitgleich Spenden für die Jugendfeuerwehr Niedernhall sammeln. Hierzu werden Jugendliche der Jugendfeuerwehr Niedernhall bei Ihnen klingeln.

Hierfür möchten wir uns vorab für Ihre Beteiligung bedanken!

## **Aktuelles zum Thema „Flüchtlinge“ in Niedernhall**

### **hier: - 2 Kinder-Bettchen gesucht**

Für eine Flüchtlingsfamilie benötigen wir noch 2 Kinderbettchen. Sofern Sie welche kostenlos abgeben möchten, teilen Sie dies bitte Herrn Rüdener, Tel. 9125-13, Mail [a.ruedener@niedernhall.de](mailto:a.ruedener@niedernhall.de), Rathaus, 2. OG, Zimmer 13, mit. Besten Dank im Voraus für Ihre Unterstützung.

## **Vorbereitungen gegen die Afrikanische Schweinepest (ASP)**

Untere Jagdbehörde beim Landratsamt Hohenlohekreis appelliert an die Jagdausübungsberechtigten

Mit der Feststellung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) in Tschechien Mitte vergangenen Jahres ist das Virus, das die für Wild- wie Hausschweine tödliche Krankheit in sich birgt, gefährlich nahe an die Grenze der Bundesrepublik Deutschland gerückt. Die Untere Jagdbehörde beim Landratsamt Hohenlohekreis appelliert an die Jagdausübungsberechtigten im Hohenlohekreis, die Bejagung der Schwarzwildpopulation zu intensivieren und insbesondere auch Jagden über die Reviergrenzen hinweg zu organisieren. Die gesamte Jägerschaft wird gebeten hier mitzuwirken. Vor diesem Hintergrund hatte Dr. Wolfgang Eißer, Dezernent für ländlichen Raum, gemeinsam mit dem Leiter des Veterinäräm-

tes, Dr. Thomas Pfisterer, Anfang Dezember die Jägerschaft zu einer Besprechung eingeladen. Ziel ist es, gemeinsam eine mögliche Ausbreitung zu verhindern.

## **Die Afrikanische Schweinepest**

„Die Afrikanische Schweinepest ist eine fieberhafte und hoch ansteckende Allgemeinerkrankung von Schweinen – sowohl von Haus- als auch Wildschweinen“, erklärt Dr. Thomas Pfisterer. Sie ist gekennzeichnet durch einen seuchenhaften Verlauf und eine hohe Sterblichkeit. Verursacht wird die Erkrankung durch den ASP-Virus. Eine Ansteckungsgefahr für den Menschen besteht nicht, ebenso sind andere Nutztiere nicht gefährdet.

Der Erreger wird direkt von Tier zu Tier oder indirekt über infizierte Gegenstände und Lebensmittel übertragen. Aktuell wurden für diese Virusform noch keine Impfstoffe entwickelt. Jagdtourismus und die Einfuhr von Schweinefleischzeugnissen aus den betroffenen Gebieten können das Risiko einer Einschleppung der Seuche erhöhen.

## **Maßnahmen**

Es können ausschließlich hygienische Maßnahmen und die Regulation der Populationsdichte zur Bekämpfung eingesetzt werden. Die wirksamste Methode zur Prävention ist die nachhaltige Regulierung des Schwarzwildbestandes. Je höher der Bestand an Schwarzwild innerhalb einer Region ist, desto größer ist die Gefahr eines seuchenhaften Verlaufes.

„Mit der Plakatierungsaktion des Bundeslandwirtschaftsministeriums entlang der A6 soll zudem auf das richtige Verhalten hingewiesen werden. Es ist wichtig, dass Reste von Fleischprodukten nicht achtlos am Straßenrand hinterlassen werden“, appelliert Dr. Wolfgang Eißer. Eingeführte Trophäen oder Schweinefleischzeugnisse dürfen keinesfalls mit der heimischen Tierwelt in Berührung kommen. Die Landkreisverwaltung bittet in dieser Hinsicht besonders verantwortungsvoll zu handeln, um einen Ausbruch zu verhindern.

Auch eine missbräuchliche Fütterung kann die Entwicklung des Schwarzwildbestandes und somit die Seuchengefahr begünstigen. Auf die Vorschriften zur Kurrung (Anmerkung: „Lockfütterung“ im Wald) sei an dieser Stelle verwiesen. Die Untere Jagdbehörde führt verstärkt Kontrollen durch, um die Einhaltung des grundsätzlichen Fütterungsverbots zu überwachen. Bei Zuwiderhandlung kann ein Bußgeld verhängt werden, schwere oder wiederholte Verstöße können zur jagdrechtlichen Unzuverlässigkeit führen.

## **Auswirkungen**

Bei einer Infektion in einem Hausschweinbestand wären Maßnahmen der Tierseuchenbekämpfung anzuwenden, was auch die Tötung sämtlicher

Schweine im infizierten Bestand und diesen umgebenden Sperrgebiet (Radius: drei Kilometer) bedeutet. Des Weiteren ist im Seuchenfall mit umfassenden und großräumigen Handelsbeschränkungen bei lebenden Tieren, aber auch bei deren Fleisch und verarbeiteten Produkten zu rechnen.

Im Falle einer Feststellung der ASP bei Wildschweinen in der Region wären großflächige Restriktionszonen (bis zu 30 Kilometer Radius) und entsprechende Verbringungs- und Handelsbeschränkungen die Folge.

Die wirtschaftlichen Schäden für die im Landkreis beheimateten Betriebe der Land-, Vieh- und Fleischwirtschaft wären somit enorm.

#### **Kontakt**

Tierhalter bzw. Jäger werden gebeten, bei Verdacht auf eine Infektion sofort Kontakt mit dem Veterinäramt unter Tel.: 07940 18-670 oder mit der Unteren Jagdbehörde unter Tel.: 07940 18-724 aufzunehmen.

### **Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Gemeindeverwaltungsverbandes Mittleres Kochertal für das Haushaltsjahr 2018**

Aufgrund von § 18 des Gesetz über kommunale Zusammenarbeit in der Fassung vom 16. September 1974, sowie § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581 berichtigt S.698) zuletzt geändert am 16. April 2013 (GBl. S.55) hat die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Mittleres Kochertal am 30. November 2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit:

1. den Einnahmen und Ausgaben von je	1 219 000 EUR
davon	
im Verwaltungshaushalt	986 000 EUR
im Vermögenshaushalt	233 000 EUR
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von	0 EUR
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 EUR.

#### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 100 000 EUR.

#### **Hinweis:**

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband Mittleres Kochertal geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Weißbach, 09.01.2018  
gez. **Rainer Züfle**, Verbandsvorsitzender

Das Landratsamt Hohenlohekreis hat mit Erlass vom 21. Dezember 2017 die Rechtmäßigkeit der Haushaltssatzung festgestellt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 liegt gemäß § 81 Abs. 3 GemO (kameral) in der Zeit vom 15. – 23. Januar 2018, je einschließlich, auf den Rathäusern in Niedernhall, Weißbach und Forchtenberg während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Weißbach, 09.01.2018  
gez. **Rainer Züfle**, Verbandsvorsitzender

---

**STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN**

---

**Herzlichen Glückwunsch**

**Zum Geburtstag**

am 17.01.  
Herrn Karl Reuter zum 75. Geburtstag

Wir gratulieren allen Jubilaren - auch denjenigen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt werden

wollen - zu ihrem Ehrentag und wünschen ihnen Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Im Namen der Stadt Niedernhall  
Ihr Bürgermeister  
**Achim Beck**

**† Verstorben ist**

am 18. Dezember 2017 in Löwenstein  
Herr Johannes Hügel (66 Jahre)

---

**SCHULEN**

---

**Info im Winter: Der Sommer kommt!**

Diese Logik im Jahreslauf gilt auch für den schulischen Werdegang der aktuellen Acht- und Neuntklässler. Denn jetzt werden die Weichen für einen erfolgreichen mittleren Bildungsabschluss gestellt. Denn all diejenigen, die im Sommer ihren Hauptschulabschluss oder das Versetzungszeugnis nach Klasse 10 in der Tasche haben und die Fachschulreife (berufsbezogene mittlere Reife) anpeilen, müssen sich rechtzeitig zum 1. März bewerben.

Während der Ausbildung an der zweijährigen gewerblich-technischen Berufsfachschule (2BFS) werden nicht nur die allgemeinbildenden und naturwissenschaftlichen Grundlagen für eine erfolgreiche Fachschulreife, sondern auch die berufstheoretischen und fachpraktischen Inhalte des ersten Ausbildungsjahres vermittelt. Je nach gewähltem Schwerpunkt und entsprechenden Leistungen kann damit eine anschließende Ausbildung in einem elektrotechnischen oder metalltechnischen Beruf gleich im zweiten Jahr begonnen werden. Schülerinnen und Schüler mit besonders guten Leistungen können diesen Weg zum mittleren Bildungsabschluss schon nach der achten Klasse beschreiten. Mit einer guten Fachschulreife eröffnet sich zudem der Weg zur allgemeinen Hochschulreife an einem beruflichen Gymnasium.

Wer nicht die Katze im Sack kaufen will, informiert sich direkt bei der Gewerblichen Schule Öhringen, Sudetenstraße 4, am **Donnerstag, 18. Januar 2018**. Wegen der aktuellen Sanierung startet der Abend in den gegenüberliegenden Schulungsräumen des DRK (Rettungsleitstelle) in der Sudetenstraße. Anschließend gibt es einen Rundgang unter anderem durch die neuen Labore und Werkstätten.  
[www.gsoe.de](http://www.gsoe.de)

---

**Erfolgreich in die Zukunft starten**

Informationsabend des Wirtschaftsgymnasiums Öhringen mit den Profilen Wirtschaft, Finanzmanagement oder Internationale Wirtschaft

Im Foyer der Kaufmännischen Schule Öhringen, Austr. 21, 74613 Öhringen, können sich Eltern und Schüler am Montag, 22. Januar 2018 um 19 Uhr über Aufnahmebedingungen, Bildungsziele und Abschlüsse sowie über die Wahlmöglichkeiten in der Eingangsstufe und in den Jahrgangsstufen I und II informieren. Bereits ab 18.30 Uhr besteht die Möglichkeit, das Schulhaus und die Klassenzimmer bzw. Fachräume zu besichtigen.

Das Wirtschaftsgymnasium Öhringen (WG) zeichnet sich durch die Vermittlung fundierter kaufmännischer Kenntnisse und Kompetenzen aus und führt zu einer beruflichen Qualifizierung. Beschult werden junge Menschen mit mittlerem Bildungsabschluss in den klassischen Profilen „Wirtschaft“ (WGW) und „Finanzmanagement“ (WGF) auf ihrem Weg zur allgemeinen Hochschulreife. Das zweisprachig ausgerichtete Profil „Internationale Wirtschaft“ (WGI) ermöglicht zudem eine optimale Vorbereitung auf ein Studium oder eine qualifizierte Tätigkeit in globalisierten Wirtschaftsstrukturen und internationalen Unternehmen. Es umfasst das sechsstündige, in Deutsch und Englisch unterrichtete Profilmfach „Internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre“ und wird durch das profilbezogene Pflichtfach „Economics“ sowie das Wahlpflichtfach „Global Studies“ ergänzt, bei denen der Unterricht zweisprachig erfolgt.

Durch diese Ausrichtung erhalten die Schülerinnen und Schüler die Chance, zusätzliche sprachliche und interkulturelle Qualifikationen zu erwerben.

Neben der beruflichen Bildung wird den Schülerinnen und Schülern eine fundierte Allgemeinbildung geboten. Erlebnis- und theaterpädagogische Angebote sind Ausdruck des Erziehungs- und Bildungsauftrags der Kaufmännischen Schule Öhringen und unterstützen die Persönlichkeitsbildung der Absolventinnen und Absolventen. Ergänzend zum schulisch vermittelten Fachwissen sammeln die Schülerinnen und Schüler in der Juniorenfirma Juventas eG umfangreiche praxisorientierte Lernerfahrungen.

Bewerbungen können ab dem 22. Januar 2018 über den Link: <http://www.schule-in-bw.de/bewo> online eingereicht werden. Ein Ausdruck des Aufnahmeantrages ist an der Schule der ersten Priorität,

zusammen mit dem beglaubigten Halbjahreszeugnis und einem unterschriebenen Lebenslauf, persönlich (oder durch einen gesetzlichen Vertreter) im Sekretariat abzugeben. Die Bewerbungsfrist endet am 1. März 2018.

---

**WOCHENENDDIENSTE / ÄRZTE**

---

**Diakoniestation:**

Pflegestützpunkt Niedernhall/Ingelfingen:  
Tel. 07940/544426  
Zentrale Künzelsau: Tel. 07940/93950-0

74523 Schwäbisch Hall Sa, So und Feiertag  
09:00 - 15:00

Hospizdienst Kocher/Jagst Tel 07940 93950 12

**Demenzberatungsstelle** im Hohenlohekreis des Deutschen Roten Kreuzes  
Ansprechperson: Frau Christa Kokoska  
Telefon 07940 9225 17  
E-Mail: [christa.kokoska@drk-hohenlohe.de](mailto:christa.kokoska@drk-hohenlohe.de)

**Apotheke:**

Freitag, 12.01.2018:  
Johannes-Apotheke Künzelsau  
Samstag, 13.01.2018:  
Hirsch-Apotheke Öhringen  
Sonntag, 14.01.2018:  
Kosmas-Apotheke Pfedelbach  
Montag, 15.01.2018:  
Rats-Apotheke Forchtenberg  
Dienstag, 16.01.2018:  
MediKÜN Apotheke Künzelsau  
Mittwoch, 17.01.2018:  
Bären-Apotheke Kupferzell  
Donnerstag, 18.01.2018:  
Hohenlohe-Apotheke Künzelsau

**Notdienste:**

Notdienstnummer 116117 (ohne Vorwahl)  
Kinderärztlicher Notfalldienst Schwäbisch Hall/Hohenlohe: 0180 3 112 001

Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 3 112 005  
HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 5 12 0112

Öhringen (Allgemeiner Notfalldienst) Hohenloher Krankenhaus gGmbH, Kastellstraße 5, 74613 Öhringen Sa, So und Feiertag 8:00 - 22:00 Uhr

Künzelsau (Allgemeiner Notfalldienst) Hohenloher Krankenhaus - Krankenhaus Künzelsau, Stettenstraße 32, 74653 Künzelsau Sa, So und Feiertag 8:00 - 14:00 Uhr

Schwäbisch Hall (NFD Kinder) Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall gGmbH, Diakoniestraße 10,

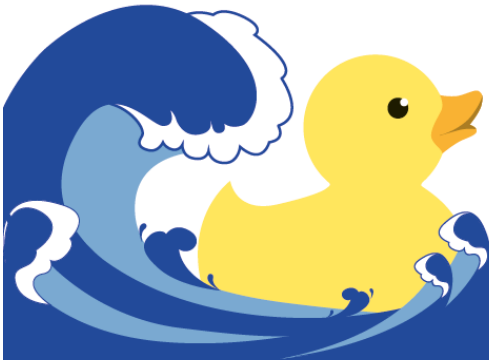
**Feuerwehr / Rettungsleitstelle / Notarzt 112.**

**Ambulanter Pflegedienst, DRK:** Pflegedienstleitung Carmen Schneider Tel.: 07940 / 922530

**Telefonseelsorge:** Telefon **0800 111 0 111**, jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei.

**Lichtblick-TAK** für **TrAuernde Kinder**, Jugendliche & deren Familien, 0700/11224477 (12 Cent pro Min.)

SOLEBAD - FRAGEBOGEN



Sprechen  
Sie jetzt  
mit!

## Wie geht es mit dem Solebad in Niedernhall weiter?

**Sprechen Sie jetzt mit!**

Soll das Solebad in Niedernhall erhalten bleiben? Wenn ja, soll es saniert oder neugebaut werden? Um diese Entscheidungen zur Zukunft des Solebades treffen zu können, möchte der Gemeinderat in Niedernhall wissen, wie die Menschen in der Stadt und der Region über das Solebad denken. Nehmen Sie sich bitte kurz Zeit und machen Sie bei unserer Befragung mit! Gerne dürfen Sie den Fragebogen auch nach der Aktionswoche vom 03. – 10. Januar 2018 ausfüllen, das Programm dazu finden Sie unter [www.niedern.de](http://www.niedern.de) oder im Bekanntmachungsblatt. Der Fragebogen bleibt bis einschließlich 28.02.2018 online. Unter [www.fragebogen.niedern.de](http://www.fragebogen.niedern.de) können Sie den Fragebogen ganz bequem am Computer, Smartphone oder Tablet ausfüllen. Eine ausgedruckte Version des Fragebogens erhalten Sie im Solebad Niedernhall.



[fragebogen.niedern.de](http://fragebogen.niedern.de)

# Neujahrsempfang 2018

am Sonntag, den 14. Januar 2018  
um 11:00 Uhr  
in der Stadthalle in Niedernhall

## Programm

JAHRESRÜCKBLICK 2017

**BEGRÜSSUNG & GRUSSWORT  
ZUM NEUEN JAHR 2018**  
Bürgermeister Achim Beck

**Nick Wagner**  
Musikstück

**VORTRAG**  
„Der Hohenlohekreis –  
Ein Streifzug durch die Kommunalpolitik des Landkreises“  
Landrat Dr. Matthias Neth, Landkreis Hohenlohe

**Nick Wagner**  
Musikstück

**SCHLUSSWORT**  
Bürgermeister Achim Beck

**Ina Wagner**  
Distelfinkenlied

